PWM steht für PulsWeitenModulation bzw. Pulse-Width-Modulation. Diese wird zum Beispiel genutzt um durch den digitalen Ausgangswert eines Microcontrollers ein analoges Gerät (z.B. einen Motor) anzusteuern. Dies funktioniert indem innerhalb einer Periode der Dauer $T$ für eine bestimmte Zeit $T\_{ein}$ eine Spannung anliegt die für „an“ steht (also das high ist) und dann für eine bestimmte Zeit $T\_{aus}$ eine Spannung anlieht die für „aus“ steht (also das low ist). Die Spannung die damit zum Beispiel bei einem Motor anliegt ist durch die Formel $U\_m = U\_{ein} \* \frac{T\_{ein}}{T}$ gegeben, wenn U\_{aus} eine Spannung von 0V ist. Dies wäre benutzt worden um die H-Brücken und damit die Motoren anzusprechen.